

Unser Partner: Klub der Älteren, Romanshorn

Die Mitglieder des Klub der Älteren fühlen sich wohl in der Brüggli-Gastronomie Usblick. Vereinspräsident Christoph Franz erklärt warum.

Herr Franz, danke, dass Sie und der Klub der Älteren regelmässig bei uns zu Gast sind. Wie gefällt es Ihnen im Usblick?

Christoph Franz: Sehr gut, es ist einladend hier. Die Kerzen, die schönen Räume, einfach alles. Es ist immer sauber, die Leute sind zuvorkommend, nett. Man fühlt sich willkommen. Wir haben hier ja auch schon unsere Jahresversammlung und Adventsfeier gemacht. Es läuft super. Kein Wunder, gefällt es uns so gut hier. Alle geben sich sehr viel Mühe.

Wie sind Sie auf die Gastronomie Usblick aufmerksam geworden?

Aus einer Notsituation heraus. Wir waren früher im Bodensaal und dann gezwungen, uns nach einer Alternative umzusehen. So kamen wir in den Usblick.

Im Usblick und generell bei Brüggli arbeiten viele junge Berufsleute. Wie erleben Sie das Miteinander von Jung und Alt?

Sehr gut. Ich habe noch nie etwas Negatives erlebt. Mir sind Betriebe sympathisch, die junge Leute

ausbilden. Ich arbeitete lange als Pflegeheimleiter und habe mich stets für den Berufsnachwuchs eingesetzt. Es zählen nicht nur Kosten- und Nutzenbetrachtungen. Es geht darum, ernsthaft etwas für die Zukunft zu machen.

Haben Sie einen Lieblingsplatz im Usblick?

Hier im Restaurant Sän-tisblick ist's besonders schön. Ich bin aber kein Sesselkleber. Mir gefällt es an verschiedenen Orten. Rumhocken und über das Alter klagen, das ist nicht meins.

Was ist Ihre Motivation rund um den Klub der Älteren?

Ich habe immer gerne mit älteren Menschen zusammengearbeitet, auch als Kirchenmesmer. Mich freut es, wenn ich anderen eine Freude machen kann. Wir haben mehr als 20 Veranstaltungen im Jahr: Spielenachmittag, Wanderungen, Reisen, Vorträge, Theatergruppen. Es ist stets etwas los. Der Klub der

Älteren zählt rund 430 Mitglieder; sie kommen aus Romanshorn, Arbon, Kesswil und Umgebung. Offenbar findet unser Programm Anklang.

Der Klub der Älteren organisiert mehr als 20 Veranstaltungen im Jahr.

Haben Sie Pläne und Ziele, bei denen Sie Brüggli unterstützen kann?

Wir haben ein gutes Miteinander im Klub und sind gut organisiert. Der Vorstand hält mir den Rücken frei; mein Präsidium ist ein 60- bis 80-Prozent-Job. Auch mit der Gemeinde Romanshorn ist die Zusammenarbeit sehr gut. Unterstützen kann man uns nicht nur im materiellen Sinne, sondern ideell: Ganz einfach, indem man uns mit offenen Armen empfängt – so wie das der Usblick tut.

🗣 Interview: Michael Haller
Leiter Unternehmenskommunikation



Stammgäste in der Brüggli-Gastronomie Usblick: Christoph und Yvonne Franz-Giesser vom Klub der Älteren, Romanshorn
Bild: Roger Nigg

